IMT Nuremberg Archives

H – 2697

International Court of Justice

Reichsregierung
Exhibit Nr.58

H2697 - 0002

Aus: Dokumente der deutschen Politik Bd.1
Die nationalsozialistische Revolution 1933

S. 92, 102.

Kampf um den Frieden.

Hitlers Friedensrede im Reichstag. 17. Mai 1933.

Deutschland ist nun jederzeit bereit, auf Angriffswaffen zu verzichten, wenn auch die uebrige Welt ihrer entsagt. Deutschland ist bereit, jedem feierlichen Nichtangriffspakt beizutreten; denn Deutschland denkt nicht an einen Angriff, sondern an seine Sicherheit ! Deutschland wuerde in der Verwirklichung des grossherzigen Vorschlages des amerikanischen Praesidenten, die maechtigen Vereinigten Staaten als Friedensgaranten in Europa einzuschieben, eine grosse Beruhigung fuer alle die erblicken, die sich aufrichtig zum Frieden bekennen. Wir haben aber keinen sehnlicheren Wunsch als den, beizutragen, dass die Wunden des Krieges und des Versailler Vertrages endgueltig geheilt werden, und Deutschland will dabei keinen anderen Weg gehen als den, der durch die Vertraege selbst als berechtigt anerkannt wird. Die deutsche Regierung wuenscht, sich ueber alle schwierigen Fragen politischer und wirtschaftlicher Natur mit den anderen Nationen friedlich und vertraeglich auseinanderzusetzen. Sie weiss, dass jeder militaerische Akt in Europa auch im Falle seines vollstaendigen Gelingens, gemessen an seinen Opfern, in keinem Verhaeltnis steht zum moeglichen endgueltigen Gewinn.

I Hereby certify that the above is a word true citation of the original.

Nürnberg, den 19 September 1946.

A E Schrad
Lt Comdr USNR

Die wörtliche Übereinstimmung dieser Abschrift mit dem Text der beglaubigten Abschrift bestätigt.

Nürnberg, den 17.September 1946.

In Vertretung des Rechtsanwalts Dr.Kubuschok

Gert Gaiser
Assistent

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NUREMBERG (Germany)
Exhibit No. 58
Filed Sept. 20, 1946

Reich Cabinet Exhibit No. 58

H-2697

H2697 - 0003